

Der Juli-Newsletter

In eigener Sache

Vergabe des Kreativfonds 2015

Über den Kreativfonds wird wieder die Umsetzung vielfältiger kreativer, künstlerischer und gestalterischer Projekte ermöglicht. Die Nachfrage nach Förderung war, wie in den vergangenen Jahren, auch in diesem Jahr sehr groß. Erneut wurde der Fonds in den beiden Förderlinien Projekte und Nachwuchs vergeben. Die geförderten Vorhaben beider Förderlinien finden Sie [hier](#).

Bauhaus-Universität Weimar**Kreativfonds**

Übersicht

1. Ausschreibungen national

- **BMUB: Zukunft Bau 2015**
- **VORANKÜNDIGUNG: Förderung von FuE-Verbundvorhaben (Richtlinie des Freistaats Thüringen zur Förderung von Forschung, Technologie und Innovation)**
- **BMBF: Förderung eines Ideenwettbewerbs zum Auf- und Ausbau innovativer FuE-Netzwerke mit Partnern in Donauanrainerstaaten**
- **BMBF: Förderung von Forschungsinitiativen auf dem Gebiet der "Hightech für IT-Sicherheit" im Rahmen des Förderprogramms "IKT 2020 – Forschung für Innovationen"**
- **BMBF: Fördermaßnahme "Photonik Plus – Neue optische Basistechnologien" im Rahmen des Programms "Photonik Forschung Deutschland"**
- **BMBF: Förderung zum Themenfeld "Zivile Sicherheit - Innovative Rettungs- und Sicherheitssysteme" im Rahmen des Programms "Forschung für die zivile Sicherheit 2012 - 2017"**
- **BMBF: CO2Plus - Stoffliche Nutzung von CO2 zur Verbreiterung der Rohstoffbasis**
- **BMW: Richtlinie zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Rahmen des BMWi-Programms „Neue Fahrzeug- und Systemtechnologien“**
- **BMW: 8. Deutsch-israelische Ausschreibung für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Rahmen des Zentralen Innovationsprogrammes Mittelstand (ZIM)**
- **BMW: 5. Deutsch-Finnische Ausschreibung für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte kleiner und mittlerer Unternehmen im Rahmen des Zentralen Innovationsprogrammes Mittelstand (ZIM)**
- **BMW: Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“**
- **BMVI: Förderaufruf im Rahmen der Förderrichtlinie Elektromobilität des BMVI**
- **DFG: Priority Programme "Cyber-Physical Networking" (SPP 1914)**
- **DFG: Schwerpunktprogramm „Climate Engineering: Risks, Challenges Opportunities?“ (SPP 1689)**
- **DFG: Priority Programme "Volunteered Geographic Information: Interpretation, Visualisation and Social Computing" (SPP 1894)**
- **DFG: Priority Programme "Non-smooth and Complementarity-based Distributed Parameter Systems: Simulation and Hierarchical Optimization" (SPP 1962)**
- **Daimler und Benz Stiftung: Förderung von PostDocs, Juniorprofessoren und Nachwuchsgruppenleitern**
- **Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“: Förderprogramm Zwangsarbeit und vergessene Opfer - Erinnern an nationalsozialistisches Unrecht**

- Fritz Thyssen Stiftung: Projektförderung
- VolkswagenStiftung: Symposien und Sommerschulen
- Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen – national

2. Ausschreibungen - Bauhaus-Universität Weimar

- Welt.Raum.Bauhaus: Förderung für Promovierende der Bauhaus-Universität Weimar im Programm »IPID4all International promovieren in Deutschland – for all«

3. Ausschreibungen national, Kunst und Medien

- Thüringer Staatskanzlei: Projektförderung im Kultur- und Kunstbereich
- Hypo-Kulturstiftung
- Mitteldeutsche Medienförderung
- Karin Abt-Straubinger Stiftung

4. Preise

5. Neues zu HORIZON 2020 und anderen EU-Programmen

- HORIZON 2020: Arbeitsprogramme 2016/17 - Informationsveranstaltungen
- HORIZON 2020: Hinweis Projektpartnersuche
- HORIZON 2020: Gesamtübersicht der geöffneten Calls
- HORIZON 2020/Societal Challenges: Neue Aufrufe geöffnet
- HORIZON 2020: Öffentliche Konsultationen
- EU-Sonstiges: Europäische Kommission verkündet Personalveränderungen auf Leitungsebene
- Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international

6. Interne Veranstaltungen

- Voraussichtlich 30. September 2015 - Informationsveranstaltung „Energie & Umwelt“

7. Externe Veranstaltungen

- 15. September - Informationsveranstaltung zu HORIZON 2020
- 16. September 2015 - Messetraining
- Erinnerung an bereits veröffentlichte Veranstaltungen

8. Sonstiges

- Kreativfonds Projekte - Geförderte Antragsvorhaben 2015
- Kreativfonds Nachwuchs - Geförderte Antragsvorhaben 2015

9. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

- Betonfließmittel aus NaWaRo zur Entwicklung einer dezentralen, lokal produzierenden Verfahrenstechnik

1. Ausschreibungen national

BMUB: Zukunft Bau 2015

Einreichungsfrist: 15. September 2015

Link: <http://www.forschungsinitiative.de/aktuelles/forschung-aktuell/zukunft-bau-startet-antragsforschungsrunde-2015/c3abe5e9a1d35eef9a46f364c486ead8/>

Gegenstand der Förderung sind Forschungs- und Entwicklungsleistungen in der angewandten Gebäudeforschung. Die Forschungsvorhaben müssen den nachstehend genannten Forschungsschwerpunkten zugeordnet werden können:

- A Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäude- und Quartiersbereich
- B Modernisierung des Gebäudebestands
- C Nachhaltiges Bauen, Bauqualität
- D Demographischer Wandel
- E Neue Materialien und Techniken
- F Verbesserung der Bau- und Planungsprozesse
- G Kostenbewusstes Planen und Bauen/ Innovationen für das Bauen und Wohnen/ Wohnqualität

Die Fördermaßnahme richtet sich an alle Institutionen und Unternehmen, die sich mit der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet des Bauwesens befassen. Im Fokus stehen die Themen des energieeffizienten und nachhaltigen Bauens im Gebäude- und Quartiersbereich, die Modernisierung des Gebäudebestandes, der demographische Wandel, neue Materialien und Techniken aber auch die Verbesserung der Bau- und Planungsprozesse, sowie Innovationen für das Bauen und Wohnen.

Achtung: Eine Absichtserklärung über die Teilnahme an dieser Ausschreibung muss bis Freitag, 31. Juli 2015 an das Dezernat Forschung erfolgen, gern per Email: dezernat.forschung@uni-weimar.de.

VORANKÜNDIGUNG: Förderung von FuE-Verbundvorhaben (Richtlinie des Freistaats Thüringen zur Förderung von Forschung, Technologie und Innovation)

Voraussichtlich in der zweiten Julihälfte soll ein Wettbewerbsaufruf zur Förderung von FuE-Verbundvorhaben im Rahmen der **neuen Richtlinie des Freistaats Thüringen zur Förderung von Forschung, Technologie und Innovation** veröffentlicht werden.

Es sollen Verbundvorhaben gefördert werden, an denen mindestens ein Unternehmen und mindestens eine Forschungseinrichtung beteiligt sind. Die Vorhaben müssen der Entwicklung von innovativen Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen dienen.

Der Wettbewerbsaufruf wird thematisch eingegrenzt sein (Themengebiete: Industrielle Produktion und Systeme, Nachhaltige und intelligente Mobilität und Logistik, Gesundes Leben und Gesundheitswirtschaft, Nachhaltige Energie und Ressourcenverwendung, Informations- und Kommunikationstechnologien, innovative und produktionsnahe Dienstleistungen).

Die Frist für die Einreichung von Anträgen wird voraussichtlich sechs Wochen nach der Veröffentlichung des Wettbewerbsaufrufes sein.

BMBF: Förderung eines Ideenwettbewerbs zum Auf- und Ausbau innovativer FuE-Netzwerke mit Partnern in Donauanrainerstaaten**Einreichungsfrist: 18. September 2015, 12.00 Uhr (MESZ) (Projektskizzen)****Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/28840.php>**

Gegenstand der Förderung ist der Auf- und Ausbau von FuE-Netzwerken zwischen Ländern des Donauober- und -unterlaufs mit deutscher Beteiligung. Die Projektanträge sollen vor allem die wichtigsten Bereiche der EUSDR (einschließlich der Leuchtturmprojekte und/oder der Nexus-Ansätze des „Joint Research Centre“) bzw. die spezifischen Herausforderungen im EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizont 2020 adressieren. Dem Netzwerkausbau in den Themenbereichen Klima, Energie, Gesundheit, Ernährung, Sicherheit, Mobilität, Kommunikation sowie in den Schlüsseltechnologien, die auf diese Themen ausgerichtet sind, wird dabei eine besondere Bedeutung beigemessen.

BMBF: Förderung von Forschungsinitiativen auf dem Gebiet der "Hightech für IT-Sicherheit" im Rahmen des Förderprogramms "IKT 2020 – Forschung für Innovationen"**Einreichungsfrist: 21. September 2015 (Projektskizzen)****Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/27225.php>**

Ziel der Förderung ist es, wirksame und effiziente hardwarebasierte IT-Sicherheitslösungen zu entwickeln, die in der industriellen Fertigung umgesetzt werden können und somit die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands zu erhalten und zu stärken. Bei der Förderung kommt der engen Zusammenarbeit von Unternehmen und Forschungseinrichtungen im universitären und außeruniversitären Bereich, der Einbindung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) sowie der nachhaltigen Stärkung der Wertschöpfungsketten am Standort Deutschland eine besondere Bedeutung zu.

Die Vorhaben müssen eines der folgenden technologischen Schwerpunktthemen adressieren:

- Anwendungsoptimierte hardwarebasierte Sicherheitstechnologien
- Gegen Seitenkanalangriffe resistente Hardwareimplementierungen von Sicherheitsfunktionen
- Automatisierte Entwurfs-, Test- und Verifikationsmethoden zur frühzeitigen Identifizierung von Schwachstellen

Querschnittsthemen wie Normung, Standardisierung und Zertifizierung, die Implementierung von Schnittstellen, die Verringerung des Leistungsverbrauchs von sicheren Chips und die Modularisierung von Sicherheitsfunktionen können in den Vorhaben ebenfalls berücksichtigt werden.

BMBF: Fördermaßnahme "Photonik Plus – Neue optische Basistechnologien" im Rahmen des Programms "Photonik Forschung Deutschland"**Einreichungsfrist: 11. September 2015 (Projektskizzen)****Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/27224.php>**

Im Zentrum dieser Fördermaßnahme stehen neue optische Effekte, Wirkprinzipien und Bauelemente, für die konkrete, technische Anwendungsmöglichkeiten mit großem Marktpotenzial erkennbar sind. Die FuE-Arbeiten der Vorhaben sollen darauf abzielen, verfahrenstechnische Hemmnisse zu beseitigen und sowohl die entsprechende optische Vorrichtung, als auch die Verfahren zu deren Herstellung zu demonstrieren.

BMBF: Förderung zum Themenfeld "Zivile Sicherheit - Innovative Rettungs- und Sicherheitssysteme" im Rahmen des Programms "Forschung für die zivile Sicherheit 2012 - 2017"**Einreichungsfrist: 28. August 2015 (Projektskizzen)****Link:** <http://www.bmbf.de/foerderungen/27179.php>

Gegenstand der Forschungsförderung sind innovative Rettungs- und Sicherheitssysteme, deren Einsatz zur Erhöhung der zivilen Sicherheit beiträgt.

Sofern dies für die spätere Umsetzung in die Anwendungspraxis zielführend ist, sollen die Forschungsverbünde auch zukunftsorientierte Ansätze zur Aus-, Fort- und Weiterbildung, rechtliche Fragenstellungen (z. B. Datenschutz, Haftungsfragen) sowie ethische und gesellschaftliche Aspekte einbeziehen.

BMBF: CO2Plus - Stoffliche Nutzung von CO2 zur Verbreiterung der Rohstoffbasis**Einreichungsfrist: 9. Oktober 2015****Link:** <https://www.ptj.de/co2plus>

Im Rahmen der Fördermaßnahme „CO2Plus - Stoffliche Nutzung von CO2 zur Verbreiterung der Rohstoffbasis“ werden Verbundvorhaben im Bereich der angewandten Forschung und industriellen Forschung und Entwicklung (F&E) gefördert. Ziel der Förderung ist, die Rohstoffbasis der Chemischen Industrie durch die stoffliche Nutzung von CO2 zu verbreitern und so zu einer nachhaltigen Sicherung alternativer Kohlenstoffquellen beizutragen sowie die Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen zu verringern.

Mit der neuen Fördermaßnahme „CO2Plus“ sollen speziell chemische, aber auch biotechnologische Verfahren zur Herstellung von hochvolumigen Basischemikalien aus CO2 adressiert werden. Darüber hinaus werden Forschungsvorhaben in den beiden zukunftssträchtigen Bereichen der Elektro- und Photokatalyse, sowie der effizienteren CO2-Abtrennung unterstützt, um die technologische Vorreiterrolle Deutschlands im Bereich der stofflichen CO2-Nutzung weiter auszubauen.

BMW: Richtlinie zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Rahmen des BMWi-Programms „Neue Fahrzeug- und Systemtechnologien“**Einreichungsfrist: Laufend bis 31. Dezember 2018, Stichtage 31. März und 30. September (Projektskizzen)****Link:** http://www.tuvpt.de/fileadmin/downloads/Richtline_BMWi-NFST_2015-06-23.pdf

Gegenstand der Förderung sind anwendungsnahe technologische Innovationen in den beiden Programmsäulen „Automatisiertes Fahren“ und „Innovative Fahrzeuge“ (nähere Ausführungen sind dem BMWi-Programm „Neue Fahrzeug- und Systemtechnologien“ zu entnehmen). Diese werden in Forschungs- und Entwicklungsprojekten erarbeitet. Unterstützt werden sowohl technologische Lösungsansätze für das Fahrzeug selbst, als auch solche für das Fahrzeug als Bestandteil vernetzter Systeme. Eine thematische Schwerpunktsetzung erfolgt innerhalb der Programmsäulen ggf. durch spezielle Förderbekanntmachungen. Für die Kerninnovation jedes Verbundvorhabens ist während der Projektlaufzeit eine Steigerung des Technologiereifegrades um mindestens eine Stufe anzustreben. Bei den zu fördernden Vorhaben muss es sich um Verbundvorhaben handeln, an denen mindestens zwei Partner beteiligt sind.

BMW: 8. Deutsch-israelische Ausschreibung für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Rahmen des Zentralen Innovationsprogrammes Mittelstand (ZIM)**Einreichungsfrist: 2. November 2015****Link:** <http://www.zim-bmw.de/internationale-fue-kooperationen/download/ausschreibung-d-il>

Deutschland und Israel haben eine Ausschreibung für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte (F&E-Projekte) veröffentlicht, mit Schwerpunkt auf der Entwicklung innovativer Produkte und Verfahren in allen technologischen Bereichen und Anwendungsgebieten. Antragsteller sollen marktreife Lösungen für Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren entwickeln, die über ein großes Marktpotenzial für Deutschland, Israel und Europa verfügen.

Zu den Partnern müssen mindestens ein israelisches und ein deutsches Wirtschaftsunternehmen gehören. Die Beteiligung von Forschungseinrichtungen als weitere Teilnehmer oder Unterauftragnehmer laut Finanzierungsbestimmungen des jeweiligen Landes ist willkommen.

BMW: 5. Deutsch-Finnische Ausschreibung für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte kleiner und mittlerer Unternehmen im Rahmen des Zentralen Innovationsprogrammes Mittelstand (ZIM)**Einreichungsfrist: 30. September 2015****Link:** <http://www.zim-bmw.de/internationale-fue-kooperationen/download/ausschreibung-d-fi>

Deutschland und Finnland fördern mit dieser Ausschreibung gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte (FuE-Projekte) zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen aus allen Technologie- und Anwendungsbereichen. Es wird erwartet, dass die Antragsteller marktreife Lösungen für Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren entwickeln, die über ein großes Marktpotenzial verfügen.

Zu den Partnern müssen mindestens ein finnisches und ein deutsches mittelständisches Unternehmen gehören, die jeweils wesentliche Beiträge zu dem Projekt leisten. Die Beteiligung von weiteren Unternehmen und Forschungseinrichtungen als weitere Teilnehmer oder Unterauftragnehmer ist willkommen.

BMW: Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“**Einreichungsfrist: 14. August 2015, 12.00 Uhr (Projektskizzen)****Link:** <http://www.mittelstand-digital.de/DE/Foerderinitiativen/mittelstand-4-0.html>

Im Rahmen der Förderinitiative sollen bis zu fünf Informations- und Demonstrationszentren im gesamten Bundesgebiet entstehen, die untereinander koordiniert und vernetzt agieren. Aufgabe dieser Kompetenzzentren ist der Technologie- und Wissenstransfer in den Mittelstand hinein, mit dem Ziel, das ganzheitliche Verständnis für die Digitalisierung und Industrie 4.0 in den Unternehmen zu verbessern. Lösungsansätze für die Bewältigung der technischen, wirtschaftlichen, organisatorischen und sozialen Herausforderungen sollen in einer für Mittelstand und Handwerk geeigneten Weise aufbereitet und vermittelt werden. Unternehmen werden damit zur eigenständigen, kreativen und innovativen Umsetzung angeregt. Mehrere Antragsteller können sich zur gemeinsamen (interdisziplinären) Bearbeitung des Themas in einem Verbundprojekt zusammenschließen.

BMVI: Förderaufruf im Rahmen der Förderrichtlinie Elektromobilität des BMVI**Einreichungsfrist: 21. August 2015 (Projektskizzen)****Link:** <http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/foerderrichtlinie-elektromobilitaet-foerderaufruf.html?nn=36210>

Mit der Förderrichtlinie Elektromobilität unterstützt das BMVI die Beschaffung von Elektrofahrzeugen mit dem Ziel der Erhöhung der Fahrzeugzahlen, insbesondere in kommunalen Flotten und der hierfür benötigten Ladeinfrastruktur sowie der Verknüpfung der Fahrzeuge mit dem Stromnetz in Kombination mit dem Ausbau erneuerbarer Energien für den Verkehrssektor auf der kommunalen Ebene. Hier bestehen große Potentiale für den Markthochlauf der Elektromobilität.

Ein Schwerpunkt der Richtlinie liegt auf der Förderung von anwendungsorientierten Forschungs- und Entwicklungsmaßnahmen mit dem Ziel der Kostenreduktion von den für die Elektromobilität benötigten Technologien, Komponenten oder Systemen. Dies beinhaltet neben dem privaten und öffentlichen Personenverkehr auch die Stärkung der Elektrifizierung in den Bereichen Schienen-, Güter- und Sonderverkehre sowie in maritimen Anwendungen.

DFG: Priority Programme "Cyber-Physical Networking" (SPP 1914)**Einreichungsfrist: 2. November 2015 (auf Englisch)****Link:** http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_15_35/index.html

The goal of the Priority Programme is to develop the theoretical basis for the paradigmatic change from throughput- to real-time-oriented communication for networked control systems. In order to meet the requirements of cyber-physical applications a tight (horizontal and vertical) integration of all communication, control and system components is needed to fully exploit their individual elasticity and mutual adjustment potential. Ultimately, this requires joint communication, control and systems design methodologies. The Priority Programme aims at developing system-wide concepts and theories of modelling, analysis, coordination, and optimisation of the communication system and its components for networked control systems and real-time sensitive applications.

DFG: Schwerpunktprogramm „Climate Engineering: Risks, Challenges Opportunities?“ (SPP 1689)**Einreichungsfrist: 15. September 2015 (auf Englisch)****Link:** http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_15_44/index.html

Unter dem Begriff Climate Engineering (CE) werden großtechnische Maßnahmen zusammengefasst, die gezielt dazu eingesetzt werden könnten, die atmosphärische CO₂-Konzentration abzusenken oder die einfallende Sonnenstrahlung abzuschwächen. Eine tragfähige Bewertung von CE muss neben den naturwissenschaftlichen und technischen Dimensionen auch soziale, wirtschaftliche, politische, rechtliche sowie ethische Aspekte berücksichtigen, neben den direkten Wirkungen auch die indirekten, neben den kurzfristigen und globalen Auswirkungen auch die langfristigen und regionalen. Im Rahmen des Schwerpunktprogramms soll dies geschehen und das Thema Climate Engineering in einer international einmaligen fachlichen Breite ergebnisoffen untersucht werden. Dabei sind zwei Forschungsbereiche vorgesehen: (1) Untersuchung und Bewertung potenzieller Effekte, Unsicherheiten und Herausforderungen von CE und seiner Nebenwirkungen und (2) eine darauf basierende Bewertung von CE aus rechtswissenschaftlicher und moralphilosophischer Perspektive sowie eine Evaluierung der öffentlichen Akzeptanz von CE.

DFG: Priority Programme "Volunteered Geographic Information: Interpretation, Visualisation and Social Computing" (SPP 1894)**Einreichungsfrist: 29. Oktober 2015 (auf Englisch)****Link:** http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_15_41/index.html

During the last years the availability of spatial data has rapidly developed, in particular through the diffusion of social networks, Web 2.0 platforms and availability of suitable sensor technologies. Characteristic of this development is the involvement of a large number of users, who, often using smart phones and mobile devices, generate and make freely available Volunteered Geographic Information (VGI), in the broader sense user generated spatial information. The specific potential of this new information source is based on the characteristics of the underlying data, such as real-time availability, event-driven generation, and subjectivity, all with an implicit or explicit spatial reference. For the information society, these data can support a variety of applications for the solution of grand societal challenges e.g. in the fields of environment and disaster management, health, transport or citizen participation.

The Priority Programme aims to provide a scientific basis for raising the potential of VGI- and sensor data. Three main research domains are especially relevant for the advancement of VGI, namely "Information Retrieval and Analysis of VGI", "Geovisualisation and Cartographic Communication" and "Social Context".

DFG: Priority Programme "Non-smooth and Complementarity-based Distributed Parameter Systems: Simulation and Hierarchical Optimization" (SPP 1962)**Einreichungsfrist: 21. Oktober 2015 (auf Englisch)****Link:** http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_15_33/index.html

The overall research of the Priority Programme aims at combining non-smooth (numerical) analysis of non-linear complementarity, quasi-variational inequality and hierarchical optimization problems, the development, analysis and realization of robust solution algorithms, and applications of large-scale and infinite-dimensional problems where non-smoothness/switching occurs. The research of the Priority Programme will be validated against prototypical applications. These include:

- multi-physics problems such as frictional elasto-plastic contact problems in a dynamic regime and coupled with thermal effects
- motion optimization and optimal system design in robotics and biomechanics
- multi-objective control systems such as (generalized) Nash equilibrium problems in technical or life sciences as well as in economics.

Daimler und Benz Stiftung: Förderung von PostDocs, Juniorprofessoren und Nachwuchsgruppenleitern**Einreichungsfrist: 1. Oktober 2015****Link:** <https://www.daimler-benz-stiftung.de/cms/nachwuchs/stipendienprogramm-fuer-postdoktoranden.html>

Die Daimler und Benz Stiftung vergibt jedes Jahr zehn Stipendien an ausgewählte Postdoktoranden, Juniorprofessoren oder Leiter junger Forschungsgruppen aller Fachgebiete. Ziel ist es, die Autonomie und Kreativität der nächsten Wissenschaftlergeneration zu stärken und den engagierten Forschern den Berufsweg während der produktiven Phase nach ihrer Promotion zu ebnen. Die jährliche Fördersumme beträgt 20.000 Euro pro Stipen-

dium, das für die Dauer von zwei Jahren gewährt wird: zur Finanzierung wissenschaftlicher Hilfskräfte, technischer Ausrüstung, Forschungsreisen oder zur Teilnahme an Tagungen.

**Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“: Förderprogramm Zwangsarbeit und vergessene Opfer
- Erinnern an nationalsozialistisches Unrecht**

Einreichungsfrist: 15. Oktober 2015

Link: <http://www.stiftung-evz.de/handlungsfelder/auseinandersetzung-mit-der-geschichte/lbp0.html>

Der Stand der Aufarbeitung der NS-Zwangsarbeit ist in Europa nach wie vor sehr unterschiedlich. Es gibt zudem in Deutschland und den vom NS-Regime besetzten Ländern bzw. deren Nachfolgestaaten weitere Opfergruppen von NS-Unrecht, die noch keinen angemessenen Platz in der jeweiligen Erinnerungskultur haben. Diese werden in Deutschland häufig mit dem Begriff „vergessene“ NS-Opfer bezeichnet.

Gefördert werden internationale Projekte unter Beteiligung deutscher Partner, die sich in Ausstellungen, Dokumentationen, Dokumentarfilmen sowie sonstigen Formaten mit der NS-Zwangsarbeit auseinandersetzen und dazu beitragen, das Thema dauerhaft in der europäischen Erinnerungskultur zu verankern. Zudem werden vorrangig internationale Projekte unter Beteiligung deutscher Partner gefördert, die sich der Erinnerung an „vergessene“ NS-Opfergruppen widmen. Darüber hinaus kann laufend eine Förderung von Konferenzen Thema NS-Zwangsarbeit beantragt werden.

Fritz Thyssen Stiftung: Projektförderung

Einreichungsfrist: 30. September 2015 (für die Wintersitzung der Stiftungsgremien)

Link: <http://www.fritz-thyssen-stiftung.de/foerderung/foerderarten/projektfoerderung/>

Die Projektförderung der Fritz Thyssen Stiftung richtet sich an Wissenschaftler aus den Geistes- und Sozialwissenschaften sowie der Biomedizin.

Thematisch ist eine Antragstellung in folgenden Förderbereichen möglich:

- Geschichte, Sprache & Kultur
- Querschnittsbereich „Bild und Bildlichkeit“
- Staat, Wirtschaft & Gesellschaft
- Querschnittsbereich „Internationale Beziehungen“
- Medizin und Naturwissenschaften

Auch interdisziplinär angelegte Projekte werden von der Stiftung begrüßt.

VolkswagenStiftung: Symposien und Sommerschulen

Einreichungsfrist: 1. Oktober 2015 für Symposien, laufend für Sommerschulen

Link: <https://www.volkswagenstiftung.de/foerderung/herausforderung/symposienundsommerschulen.html>

Mit der Förderinitiative "Symposien und Sommerschulen" unterstützt die Stiftung Veranstaltungen aller Fachgebiete, die zum Ziel haben, neue wissenschaftliche Ideen und Forschungsansätze zu behandeln. Die Stiftung möchte auch dazu ermutigen, innovative Veranstaltungsformate bzw. neue Instrumente zur Unterstützung der Interaktion und Vernetzung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu erproben. Unterstützt werden können Symposien, Workshops und Konferenzen (bis zu 250 Teilnehmer) sowie Sommerschulen (höchstens 60 Teilnehmer). Die Förderung ist themenoffen und nicht auf bestimmte Fachgebiete beschränkt.

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen – national

BMW: Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)

Einreichungsfrist: Laufend bis 31. Dezember 2019, Link: <http://www.zim-bmw.de/>

BMBF: Vernetzen – Erschließen – Forschen. Allianz für universitäre Sammlungen

Einreichungsfrist: 20. August 2015 (Vorhabenbeschreibung)

Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/26611.php>

BMBF: Förderung von Forschungsinitiativen auf dem Gebiet "5G: Industrielles Internet"

Einreichungsfrist: 31. August 2015 (Projektskizzen), Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/26953.php>

BMBF: Additive Fertigung – Individualisierte Produkte, komplexe Massenprodukte, innovative Materialien (ProMat_3D)

Einreichungsfrist: 1. September 2015 (Projektskizzen), Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/26793.php>

VolkswagenStiftung: Experiment!

Einreichungsfrist: 1. September 2015, Link: <https://www.volkswagenstiftung.de/index.php?id=2667>

BMBF: Förderung von Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet „Mensch-Technik-Interaktion (MTI) für eine intelligente Mobilität: Verlässliche Technik für den mobilen Menschen“

Einreichungsfrist: 4. September 2015 (Projektskizzen), Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/27062.php>

VolkswagenStiftung: Gewalterfahrungen, Traumabewältigung und Erinnerungskultur – kooperative Forschungsvorhaben im arabischen Raum

Einreichungsfrist: 10. September 2015 (auf Englisch)

Link: <https://www.volkswagenstiftung.de/foerderung/internationales/ausschreibung-arabischer-raum.html>

BMBF: Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Materialforschung: "BMBF-Nachwuchswettbewerb NanoMatFutur".

Einreichungsfrist: 30. September 2015 oder 30. September 2016

Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/26922.php>

DFG: Schwerpunktprogramm „Polymorphe Unschärfemodellierungen für den numerischen Entwurf von Strukturen“ (SPP 1886)

Einreichungsfrist: 30. September 2015 (auf Englisch)

Link: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/ausschreibungen/info_wissenschaft_15_30/index.html

IraSME: 16th Call For Proposals

Einreichungsfrist: 30. September 2015, 12:00 Uhr, Link: <http://www.ira-sme.net/calls/current-call/>

VolkswagenStiftung: Freigeist-Fellowship

Einreichungsfrist: 15. Oktober 2015, Link: <https://www.volkswagenstiftung.de/index.php?id=1335>

BMBF: KMU-innovativ: Ressourcen- und Energieeffizienz

Einreichungsfrist: Stichtage je 15. April und 15. Oktober (Skizzen), Link: <http://www.bmbf.de/de/20651.php>

BMBF: Förderung von Maßnahmen für "Smart Service Stadt: Dienstleistungsinnovationen für die Stadt von morgen" im Rahmen des Forschungsprogramms "Innovationen für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen"

Einreichungsfrist: 30. Oktober 2015 (Projektskizzen), Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/27177.php>

BMBF: Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung – VIP+

Einreichungsfrist: Antragstellung laufend möglich, einstufiges Förderverfahren

Link: <http://www.bmbf.de/foerderungen/26079.php>

2. Ausschreibungen - Bauhaus-Universität Weimar

Welt.Raum.Bauhaus: Förderung für Promovierende der Bauhaus-Universität Weimar im Programm »IPID4all International promovieren in Deutschland – for all«

Einreichungsfrist: 15. Juli 2015

Link: <http://www.uni-weimar.de/ipid4all>

Im Rahmen des DAAD geförderten Projekts »IPID4all International Promovieren in Deutschland – for all« setzt sich die Bauhaus Research School für die Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine internationale Promotion an der Bauhaus-Universität Weimar ein. Hierzu werden derzeit drei Förderungen vergeben:

1. Zuschüsse für Forschungs- und Praxisaufenthalte im Ausland

Gefördert werden Forschungs- oder Praxisaufenthalte an Universitäten, Forschungseinrichtungen oder Praxispartnern im Ausland, die im engen Zusammenhang mit der Promotion stehen. Für derartige Auslandsaufenthalte von max. 4 Wochen werden Zuschüsse für Reise- und Aufenthaltskosten gewährt.

2. Zuschüsse für die aktive Teilnahme an internationalen Konferenzen und Ausstellungen im Ausland

Unterstützt wird die aktive Teilnahme (z.B. Vortrag, Posterpräsentation, Kunstwerk) an internationalen Konferenzen oder Ausstellungen im Ausland. Es muss ein enger Zusammenhang zwischen dem eigenen forschungsbezogenen, künstlerischen oder gestalterischen Promotionsvorhaben und dem Thema bzw. Inhalt der Veranstaltung bestehen. Es können Reise - sowie Aufenthaltskosten für max. 5 Tage übernommen werden.

3 . Zuschüsse für die Inanspruchnahme von Übersetzungen und Proofreading Services

Die Zuschüsse können sowohl für Print - als auch Online-Publikationen, die im Zusammenhang mit der Promotion stehen, vergeben werden. Die Förderung kann nur vor der Inanspruchnahme des Proofreading Service bzw. der Übersetzungsleistungen beantragt werden. Für Übersetzungen beträgt der Zuschuss max. 300,00 Euro, der Zuschuss für Proofreading Services max. 200,00 Euro.

Die Ausschreibungen richten sich an alle Promovierenden der Bauhaus-Universität Weimar. Voraussetzung ist die erfolgte Annahme zur Promotion durch die Graduierungskommission der jeweiligen Fakultät.

3. Ausschreibungen national, Kunst und Medien

Thüringer Staatskanzlei: Projektförderung im Kultur- und Kunstbereich

Einreichungsfrist: 31. Oktober für das folgende Jahr (beantragte Zuwendung unter 50.000 €) und 31. März für das folgende Jahr (beantragte Zuwendung mehr als 50.000 €)

Link: <http://www.thueringen.de/th1/tsk/kultur/foerderung/projektfoerderung/index.aspx>

Es werden kulturelle, künstlerische und kulturgeschichtliche Projekte gefördert, das heißt zeitlich befristete Vorhaben von überregionaler oder beispielgebender Bedeutung auf den Gebieten Archive, Bibliotheken, Bildende Kunst, Brauchpflege, Darstellende Kunst, Gedenkstätten, Jugendkultur, Landes- und Kulturgeschichte, Literatur, Museen, Musik, Soziokultur, Spartenübergreifendes und Tanz. Dabei liegt hier der Schwerpunkt darauf, dass sich die Projekte durch Innovation, künstlerische Eigenständigkeit, Kreativität, Originalität und Authentizität auszeichnen müssen. Darüber hinaus können auch Projekte zur Bewahrung und Aneignung des kulturellen Erbes und zur Ausbildung des künstlerischen Nachwuchses gefördert werden.

Hypo-Kulturstiftung

Einreichungsfristen: 28. Februar, 30. Juni, 31. Oktober

Link: <http://www.hypo-kulturstiftung.de/foerderungen.html>

Die Förderungen der Hypo-Kulturstiftung helfen bei der Realisierung vieler kleinerer Kunstprojekte in ganz Deutschland. Museen, Ausstellungshäuser, Kunstvereine, Berufsverbände und viele weitere Institutionen erhalten dadurch wertvolle Unterstützung bei ihren Initiativen.

Mitteldeutsche Medienförderung

Einreichungsfrist: 1. Oktober 2015 (Beratung bis 17.09.15 erforderlich)

Link: <http://www.mdm-online.de/index.php?id=foerderung>

Einreichung der Anträge zu allen Bereichen (Stoffentwicklung, Projektentwicklung, Produktion, Kombinierte Produktions- und Verleihförderung, Verleih und Vertrieb, Abspiel und Präsentation, besondere Maßnahmen.

Karin Abt-Straubinger Stiftung

Einreichungsfrist: 1. September 2015 (Poststempel)

Link: <http://www.karin-abt-straubinger-stiftung.de/>

Die Karin Abt-Straubinger Stiftung fördert nicht-kommerzielle Projekte im Bereich Bildender Kunst, die in Deutschland realisiert werden. Um eine Förderung können sich Kunstschaaffende (Einzelkünstler und Künstlergruppen) jeden Alters bewerben. Die Förderung erfolgt projektbezogen, wobei die Realisierung konkreter Kunstwerke im Vordergrund stehen müssen.

4. Preise

Weitere aktuelle Ausschreibungen finden Sie auf der Seite Aktuelles in der Rubrik [Ausschreibungen - Preise](#).

In diesem Monat **Neu**:

- **"Ars legendi-Preis für exzellente Hochschullehre" - Ausschreibung 2015: Digitales Lehren und Lernen**, Einreichungsfrist: 10. Juli 2015
- **Umweltpreis 2015**, Einreichungsfrist: 24. Juli 2015
- **Fast Forward Science - Web-Video-Wettbewerb**, Einreichungsfrist: 31. Juli 2015
- **kulturmarken-award**, Einreichungsfrist: 15. August 2015
- **Opus Primum - Förderpreis für die beste Nachwuchspublikation des Jahres**, Einreichungsfrist: 15. August 2015 (Eigenbewerbungen sind nicht möglich. Die Einreichung des Vorschlages muss durch den Verlag erfolgen.)
- **Heinz Maier-Leibnitz-Preis**, Vorschlagsfrist: 31. August 2015 (Eigenbewerbungen sind nicht möglich. Nominierung nur über die Universitätsleitung, Vollständige Unterlagen gemäß Preisausschreibung bis Freitag, den 14. August 2015 an das Dezernat Forschung)
- **Rohstoffeffizienzpreis 2015**, Einreichungsfrist: 23. September 2015
- **Nachwuchswissenschaftler des Jahres 2015**, Bewerbungsschluss: 30. September 2015
- **Software-Engineering-Preis**, Einreichungsfrist: 1. Oktober 2015
- **Europa Nostra Awards 2015 – Preis der Europäischen Union für das Kulturerbe**, Einreichungsfrist: 1. Oktober 2015
- **Wolfgang-Ritter-Preis**, Einreichungsfrist: 2. Oktober 2015

Demnächst **ablaufende** Fristen:

- **Werner Lehmann-Preis** - Wissenschaftspreis vom Verband der Privaten Bausparkassen, Einreichungsfrist: 31. Juli 2015
- **Thüringer EnergieEffizienzpreis**, Einreichungsfrist: 31. Juli 2015
- **Georg-Eckert-Forschungspreis**, Einreichungsfrist: 31. August 2015

5. Neues zu HORIZON 2020 und anderen EU-Programmen

HORIZON 2020: Arbeitsprogramme 2016/17 - Informationsveranstaltungen

Während die letzten Aufrufe des Arbeitsprogramms 2014/2015 noch geöffnet sind, werden die zweijährigen Arbeitsprogramme für 2016/17 derzeit ausgearbeitet. Mit einer Veröffentlichung der ersten Aufrufe ist voraussichtlich im September 2015 zu rechnen. **Die ersten Stichtage liegen noch im letzten Quartal 2015.**

Wenn Sie Fragen zu den zukünftigen Arbeitsprogrammen 2016/17 haben sollten, wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Susan Gniechwitz (Email: susan.gniechwitz@uni-weimar.de, Tel.: 582535).

Ende September 2015 ist deshalb eine **Informationsveranstaltung** unter dem thematischen Rahmen „**Energie & Umwelt**“ geplant, in der neben der Vorstellung der neuen Arbeitsprogramme für 2016/17 und der Fördermöglichkeiten im HORIZON 2020 auch Fördermöglichkeiten für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben aus nationalen Programmen aufgezeigt und diskutiert werden.

Zielgruppe der Veranstaltung sind Professorinnen und Professoren sowie wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/-innen ab der späten Promotions- und PostDoc-Phase. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden die Möglichkeit erhalten, mit Fachreferenten ins Gespräch zu kommen, erste Rückmeldungen zu Projektideen, Antragsskizzen sowie zur strategischen Netzwerkarbeit zu erhalten.

Weiterhin ist vom Thüringer EU-Referenten Netzwerk für den **September 2015 ein ERC-Workshop in Brüssel** geplant. Ein ähnliches Veranstaltungsformat gab es bereits 2013 – damals mit sehr positiver Resonanz. Der Workshop soll Gelegenheit bieten, detaillierteren Einblick in das Förderformat zu erhalten und die eigene Idee vor dem Hintergrund der wissenschaftlichen Vita mit Gutachtern des ERC und Vertretern der EU-Kommission zu diskutieren. Der ERC fördert Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler am Beginn ihrer eigenen unabhängigen Karriere. In den Förderlinien „Starting Grant“ (2-7 Jahre nach PhD) und „Consolidator Grant“ (7-12 Jahre nach PhD) werden vielversprechende Kandidaten im Aufbau einer eigenen Arbeitsgruppe unterstützt.

Wenn Sie spezielle Themenwünsche, Fragen zu den Veranstaltungen oder Interesse an der Teilnahme beim ERC Workshop in Brüssel haben, wenden Sie sich bitte gern an:

Dr. Susan Gniechwitz (susan.gniechwitz@uni-weimar.de).

HORIZON 2020: Hinweis Projektpartnersuche

Die Online Kooperationsdatenbank des Enterprise Europe Network Thüringen bietet die Gelegenheit Projektpartner aus den Bereichen KMU gezielt ausfindig zu machen. Sie haben die Möglichkeit, selbst in der Online-Datenbank nach geeigneten Kooperationspartnern zu suchen. Auch ein eigener Eintrag kann kostenfrei in die Datenbank erfolgen. Kontaktieren Sie dazu bitte: een@stift-thueringen.de.

Zudem können passgenaue Profile Ihrer Branche oder Interessensgebiete als regelmäßiger E-Mail-Service kostenfrei abonniert werden.

HORIZON 2020: Gesamtübersicht der geöffneten Calls

Im neuen Rahmenprogramm der Europäischen Union werden rund **77 Mrd. Euro** für multidisziplinäre Forschungs- und Entwicklungsprojekte auf europäischer Ebene vergeben.

Den Kern bilden die folgenden drei Säulen:

- **Excellent Science** (Freiraum für die wissenschaftliche (Grundlagen-)Forschung) – 24,4 Mrd. Euro
- **Industrial Leadership** – LEIT (Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft) – 17 Mrd. Euro
- **Societal Challenges** (Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen f. den europäischen Bürger) – 29,7 Mrd. Euro

Eine Gesamtübersicht zu den derzeit geöffneten Aufrufen im HORIZON 2020 finden Sie hier:

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/index.html>

Zudem empfehlen wir Ihnen, sich für fachspezifische Informationen für die Newsletter der jeweiligen Nationalen Kontaktstellen zu registrieren. Eine Übersicht finden Sie hier:

<http://www.horizont2020.de/beratung-nks.htm>

HORIZON 2020/Societal Challenges: Neue Aufrufe geöffnet

Im Rahmen der dritten Säule, den Gesellschaftlichen Herausforderungen, werden Verbundprojekte von mind. 3 drei Partnern (Hochschulen, Forschungsinstitutionen und Unternehmen, besonders KMU) aus drei Europäischen oder Assoziierten Staaten gefördert. Finanziert werden können Personalkosten und weitere Projektrelevante Kosten.

Green Vehicles 2014-2015

Einreichungsfrist: 15. Oktober 2015

Link: <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-gv-2015.html>

TOPICS:

GV-6-2015: Powertrain control for heavy-duty vehicles with optimised emission

GV-8-2015: Electric vehicles' enhanced performance and integration into the transport system and the grid

Mobility for Growth 2014-2015

Einreichungsfrist: 15. Oktober 2015

Link: <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-mg-2015-singlestage-b.html>

TOPICS:

MG-3.6b-2015: Safe and connected automation in road transport

MG-5.5b-2015: Demonstrating and testing innovative solutions for cleaner and better urban transport and mobility

MG-8.3-2015: Facilitating market take up of innovative transport infrastructure solutions

MG-8.4b-2015: Smart governance, network resilience and streamlined delivery of infrastructure innovation

HORIZON 2020: Öffentliche Konsultationen

Einreichungsfrist: 20. August 2015

Die Europäische Kommission lädt regelmäßig zur Teilnahme an Öffentlichen Konsultationen ein, bei denen Sie u.a. Ihre Forschungsthemen und Ihre Expertise in die aktuelle forschungspolitische Debatte einbringen können.

Public Consultation on the Circular Economy

Link: http://ec.europa.eu/environment/consultations/closing_the_loop_en.htm

Identification of current and future challenges for Big data and data management in the seven H2020 societal challenge topics

Link: <http://www.big-data-europe.eu/>

EU-Sonstiges: Europäische Kommission verkündet Personalveränderungen auf Leitungsebene

Die Europäische Kommission hat eine Reihe von Personalveränderungen auf Leitungsebene bekanntgegeben, die bereits im September bzw. Oktober diesen Jahres umgesetzt werden sollen. Demnach wechseln mehrere Generaldirektoren und Stellvertretende Generaldirektoren im Herbst ihren Aufgabenbereich innerhalb der Behörde bzw. scheiden aus der Kommission aus. Wichtigster Wechsel im Personaltableau der Kommission ist das Ausscheiden der Generalsekretärin der Europäischen Kommission, der Irin Catherine Day. Ihre Nachfolge als formal höchste Beamtin der Kommission tritt ab 1. September 2015 Alexander Italianer an. Der Niederländer ist momentan als Generaldirektor der Generaldirektion Wettbewerb tätig.

In der Generaldirektion Forschung & Innovation gibt es keine personellen Veränderungen auf Leitungsebene. Allerdings gibt es einen Wechsel an der Spitze der Generaldirektion CONNECT, die u.a. für die Digitale Agenda einschließlich der Themen Open Science und Copyright-Reform zuständig ist. Hier folgt der bisher stellvertretende Generaldirektor Roberto Viola auf den Briten Robert Madelin. Madelin bekleidet zukünftig die Position eines "Senior Adviser for Innovation" im kommissionsinternen Think-tank "European Political Strategy Centre".

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international

HORIZON 2020/JTI Bio-based Industries (BBI): Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen

Einreichungsfrist: 15. September 2015, einstufig (Vollantrag)

Link: <http://www.bbi-europe.eu/participate/calls-proposals>

Creative Europe: Ausschreibungen im Bereich Kultur 2015

Europäische Kooperationsprojekte:

Einreichungsfrist: 7. Oktober 2015, Link: <http://www.ccp-deutschland.de/kooperationsprojekte-bereich-1.html>

LIFE: Europäisches Umweltprogramm – Fördermöglichkeiten und Einreichungsfristen 2015

Einreichungsfrist: September, Oktober 2015 sowie April 2016

Link: <http://ec.europa.eu/environment/life/funding/life2015/index.htm>

ERA-Net BIODIVERSA: Öffnung der Ausschreibung für Mai 2015 angekündigt

Einreichungsfrist: November 2015, Link: <http://www.biodiversa.org/762>

HORIZON 2020/Excellent Science:

Future and Emerging Technologies – Research and Innovation Action

Einreichungsfrist: 29. September 2015

Link: <https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/11052-fetopen-ria-2014-2015.html>

Marie Skłodowska-Curie Actions - Individual Fellowships

Einreichungsfrist: 10. September 2015

Link: <https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-msca-if-2015.html>

HORIZON 2020/Industrial Leadership (LEIT):

Fast Track to Innovation

Einreichungsfrist: Cut-off-Termine am 1. September 2015 und 1. Dezember 2015

Link: <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-ftipilot-2015-1.html>

HORIZON 2020/Societal Challenges:

Secure Societies

Disaster-resilience: safeguarding and securing society, including adapting to climate change

Einreichungsfrist: 27. August 2015, einstufig

Link: <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-drs-2015.html>

Digital Security: Cybersecurity, Privacy and Trust

Einreichungsfrist: 27. August 2015, einstufig

Link: <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-ds-2015-1.html>

HORIZON 2020/Science with and for Society

Einreichungsfrist: 16. September 2015

Link: <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-seac-2015-1.html>

HORIZON 2020: Innovationspreis im Bereich „Breaking the optical transmission barriers“

Einreichungsfrist: laufend bis 15. März 2016

Link: <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16084-opticalprize-01-2015.html>

6. Interne Veranstaltungen

Voraussichtlich 30. September 2015 - Informationsveranstaltung „Energie & Umwelt“

Termin: Mittwoch, 30. September 2015, ab 9 Uhr

Ort: HS 6, Coudraystr. 9a

Genauere Beschreibung der Veranstaltung siehe [hier](#).

7. Externe Veranstaltungen

15. September - Informationsveranstaltung zu HORIZON 2020

Termin: Dienstag, 15. September 2015, 13.00 - 17.00 Uhr

Ort: Technologie- und Innovationspark Jena GmbH (TIP Jena), Wildenbruchstr.15, 07745 Jena

Die neuen Arbeitsprogramme für 2016/ 2017 für die Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und Nano/Materials/Production/Biotec (NMPB). Eine Veranstaltung des EU-Referenten Netzwerk Thüringen.

Themenfokus IKT:

- New generation of components and System
- Advanced Computing/Future Internet
- Content technologies/Information management
- Robotics
- Micro-and nano-electronic technologies
- Photonics/Optics

Themenfokus NMPB:

- Nanotechnologies
- Advanced materials
- Advanced manufacturing and processes
- Industrial biotechnology

Anmeldung bis 11. September: <https://de.surveymonkey.com/s/horizont2020>

16. September 2015 - Messetraining**Termin: Dienstag, 16. September 2015, 10.00 - 16.30 Uhr****Ort: FSU Jena**

Im Rahmen des Messetrainings erfahren Sie, wie Sie einen Messeauftritt optimal planen, zielgerichtet Kontakte zu Kooperations- und Verwertungspartnern knüpfen und den Erfolg Ihres Auftritts steuern können. Teilnehmen können vorzugsweise Forscher, die als **Aussteller** ihre Exponate auf dem **Gemeinschaftsstand "Forschung für die Zukunft"** präsentieren.

[Programm/ Anmeldung](#)**Erinnerung an bereits veröffentlichte Veranstaltungen**

- **24./25. September 2015 - EU Design Days, Brüssel**
- **3. November - Good English for Successful Proposals - Tipps für eine erfolgreiche Antragstellung in englischer Sprache, Berlin**
- **20.-22. Oktober 2015 - ICT 2015 Konferenz in Lissabon: Ausstellung und Netzwerk-Session geöffnet, Lissabon, Portugal**

8. Sonstiges**Kreativfonds Projekte - Geförderte Antragsvorhaben 2015**

- **THE IMAGINARY COLLECTION OF THE FUTURE BAUHAUS MUSEUM / PART I: BAUHAUS GOES GORKI**
Gestaltung - Prof. Danica Dakic
- **Weimar's Dessau.**
Filmdokumente zur Wiedereröffnung Bauhaus Dessau, 1976.
Medien/ Architektur und Urbanistik - Prof. Wolfgang Kissel in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Ines Weizman
- **TRANSIT**
Gestaltung - Prof. Liz Bachhuber
- **Evolving MediaArchitecture**
Architektur und Urbanistik/ Medien - Prof. Bernd Rudolf, Prof. Jens Geelhaar

Kreativfonds Nachwuchs - Geförderte Antragsvorhaben 2015

- **Bau eines Pavillons für die Gemeinschaftsschule Weimar (Entwurf und Realisierung)**
Architektur und Urbanistik - Prof. Rainer Gump, Prof. Steffen de Rudder
- **VERTIGO4water**
Architektur und Urbanistik, Bauingenieurwesen - Prof. Dr.-Ing. Jürgen Ruth, Prof. Rainer Gump
- **Bauhaus Essentials 2015**
Gestaltung - Naomi Tereza Salmon
- **PORT - Studentisches Magazin**
Gestaltung - Ricarda Löser
- **It is through the cracks that the light gets in**
Gestaltung - Anke Hannemann

- **Fleisch, oder was der Vegetarier sonst so nicht isst**
Gestaltung - Dr. Alexander Schwinghammer
- **Atmacam (AT)**
Gestaltung - Ulrike Mothes, Ph.D.
- **Atom, Molecules and After**
Medien - Prof. Ursula Damm
- **Asclepius Struggle**
Medien - Prof. Jakob Hüfner
- **Unsichtbare Welten - Die Rettung des Blubberblasen-waldes**
Medien - Prof. Dr. Walter Bauer-Wabnegg
- **Ich will dich für immer (AT)**
Medien - Prof. Kissel
- **Schabernack**
Medien - Prof. Kissel
- **HALFWAY**
Medien - Prof. Kissel
- **Der nächste Schritt (AT)**
Medien - Prof. Jörn Hintzer
- **7 Movements – 7 Sätze**
Medien - Prof. Dr. Walter Bauer-Wabnegg
- **(Escape) in public**
Gestaltung - Ina Weise, Pezhman Zahed
- **Art Spin Berlin**
Gestaltung - Ina Weise, Vanessa Brazeau
- **Raze to the Ground**
Gestaltung - Ina Weise, Noor us sabah Saeed
- **DenkAtlas**
Medien - Prof. Bachhuber, Dr. M. Cuntz, Prof. M. Lüthy, Tom Ulrich
- **Windräder**
Medien - Fabian Gießler, Anika Mätzke
- **Parasozial**
Medien - Fabian Gießler, Sebastian Robra
- **Gezeitenkräfte**
Medien - Fabian Gießler, Jessica Krecisz

9. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

Betonfließmittel aus NaWaRo zur Entwicklung einer dezentralen, lokal produzierenden Verfahrenstechnik

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: **Bauchemie und Polymere Werkstoffe** - **F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde** (Prof. Dr.-Ing. Andrea Osburg)

Drittmittelgeber: BMWi

Laufzeit: 1. Juni 2015 bis 31. Mai 2017

Fördersumme: 174.560,00 Euro

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Dezernat Forschung:

Nationale Forschungsförderung

Sanna Engell, sanna.engell@uni-weimar.de, Tel. 03643/582533

Dr. Kristina Schönherr, kristina.schoenherr@uni-weimar.de, Tel. 03643/582531

Internationale Forschungsförderung

Dr. Susan Gniechwitz, susan.gniechwitz@uni-weimar.de, Tel. 03643/582535

Haftungsausschluss: Alle Informationen des Newsletters werden sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden.